

Dienstag, 29. April 2008

Da steht sie...

..., an Anmut und Eleganz kaum zu übertreffen.
Ihr schwarzes Haar reflektiert die Sonne.
Ihre Augen blicken zu mir, scheinen nur mich zu fixieren.
Dann kommt sie langsam auf mich zu.
Schritt für Schritt kommt sie näher.
Sie blickt mich dabei vorwurfsvoll an.
Als möchte sie mir mit ihren Blicken etwas sagen.

Und dann: Miauuuuuuuuuuuuuuuuuuuu - fängt sie an zu schreien wie ein abgestochenes Schwein. Ihr habt es erkannt... Es handelt sich um meine Miezkatze. Eindrucksvoll hat sie mal wieder bewiesen, dass sie der heimliche Chef im Hause ist. Ihr könnt euch gar nicht vorstellen wie herzerweichend dieses samtpfotige Kätzlein maunzen kann nur um ein paar Streicheleinheiten zu bekommen.

Und dann... nach 10 minütiger Streichelorgie - zack - ist sie weg. Auf einmal ist Fressen (natürlich nur Whiskas) auch viel interessanter als gestreichelt zu werden.

Übrigens schon aufgefallen:

DIE Katze - divenhafte, eigenwillig. DER Hund - treu und loyal... man könnte meinen Tiere seien auch nur Menschen

Geschrieben von Nico Schuster in personal um 20:48

Freitag, 18. April 2008

Ackermann und Co. sind doch arme Schlucker!

Also wenn Du wirklich dachtest Ackermann, Zumwinkel, Esser und Co. gehören zu den Top-Verdienern, dann muss ich dich leider eines Besseren belehren:

John Paulson von Paulson & Co zum Beispiel, seines Zeichens Hedge-Fond-Manager, verdiente 2007 schlappe 3,7 Milliarden Dollar.

Und auch George Soros und James Simons bedürfen mit Ihrem Jahresverdienst von 2,9 beziehungsweise 2,8 Milliarden Dollar nicht wirklich ernsthafter Spendenaufrufe.

Nur um es sich mal auf der Zunge zergehen zu lassen:

3,7 Mrd. p.a bedeutet
10.136.986 Mio pro Tag
422374,43 Euro pro Stunde
117,33 Euro pro Sekunde.

Die Vergütung für eine HiWi Tätigkeit an der FH, oh, sorry, HNU, beträgt meines Wissens ca. 5,50 EUR pro Stunde...

Geschrieben von Nico Schuster in the world around me um 09:58

Du sammeln, Ich jagen!

So lautet der provokante Untertitel von Caveman, dem "erfolgreichsten Solo-Stück in der Geschichte des Broadway".

Wer ihn noch nicht gesehen hat, wird ihn lieben - wer ihn schon gesehen hat liebt ihn sowieso.

Auf fabelhaft amüsante Art und Weise erzählt Tom, der von seiner Freundin Heike wegen eines Streits vor die Tür gesetzt wurde, von den kleinen Unterschieden zwischen Mann und Frau, die das Zusammenleben beider Geschlechter ach so kompliziert machen können. Beflügelt von einer Eingebung seines steinzeitlichen Vorfahren geht es um fehlende Logik und berechenbare Freunde, teamorientiertes Chipstüten-Holen und natürlich den weiblichen Sinn fürs Dekorieren. Es bleibt kaum eine Facette der Mann/Frau-Beziehung aussen vor die man nicht mit urzeitlichen Instinkten erklären könnte.

Besonders empfehlenswert scheint ein Caveman-Besuch im gemischten Team zu sein... da fällt das Lachen gleich noch mal leichter, denn man wird im Stück beschriebene Verhaltensweisen direkt nach oder gar während der Show live und verstärkt an seinen Begleiter/innen wahrnehmen...

Kurzum: Danke Sören für die Idee, Danke Andrea für die Rundmail, Danke Nina, für äh.. ja, dass du auch dabei warst grunzundinsfeuerstarr

Geschrieben von Nico Schuster in personal, situationskomik, the world around me um 08:31

Donnerstag, 17. April 2008

Bender is back!

Yeah, Totgesagte leben länger! Als Futurama-Fan der ersten Stunde habe ich ja schon ab und an weinerlich bedauert, dass nach ein knappen 70 +/- Folgen Schluss war mit Bender, Fry und Co.

Aber es gibt Gute Nachrichten! Wie ich auf Spiegel Online gelesen habe sollen 4 Filme auf DVD erscheinen, die später gar in 16 Einzelfolgen geschnibbelt on air gehen sollen.

Auch wenn der Artikel nicht gerade vor Lob brummt, werde ich wohl einen Blick riskieren.

Achja, wirklich ein Tip nebenbei (auch im Spiegel-Forum schon diskutiert): Simpsons und Futurama guckt man nach Möglichkeit auf English!! Während die flachen Witze meist auch dem Deutschgucker noch ein Grinsen entlocken können sind die richtig guten und fiesen Witze nicht übersetzbar...

Geschrieben von Nico Schuster in personal, the world around me um 00:19

Montag, 14. April 2008

ERP-Systeme, SAP, Cisco-VPN und Active Sync

Da sitzt er nun, der arme SirN. Aber ERP-Systeme und darunter ganz besonders das heißgeliebte SAP können ja auch manchmal ganz schön anstrengend sein. Darum gibts hier auch ein paar Bilder auf Flickr.

Nur nebenbei: Soeben habe ich bemerkt, dass ein installierter Cisco VPN-Client und Active Sync 4.5 sich nicht wirklich vertragen. Da ich gerade keine Lust habe lange zu suchen und den VPN-Zugang nur selten brauche habe ich den "Cisco VPN Service" Dienst deaktiviert. Siehe da, Active Sync funktioniert wieder.

Geschrieben von Nico Schuster in the world around me, web&technik um 22:06

Samstag, 12. April 2008

Lustiges aus dem Spam-Ordner

Es ist manchmal einfach zu lustig... vor allem die "Deutsche Sprachen" die "originell und voll funktionsfähig" sind...

Geschrieben von Nico Schuster in situationskomik, web&technik um 16:19

Mittwoch, 9. April 2008

Nico's Weisheit zum Tage...

Datenbanken sind nun mal irgendwie seltsam. Irgendwie kam es dann auch in der DA(ten)BA(nken)-Vorlesung, bedingt durch eine fehlerhaft benannte Tabelle, zu folgender Äusserung meinerseits: "Hätten wir es gleich richtig gemacht, hätte es auch funktioniert."

Damit ich hier nicht der einzige bin, der blöde Sprüche blubbert, darf auch Homer noch was sagen: "Ich hoffe mein Schaden hat kein Gehirn genommen."

Geschrieben von Nico Schuster in personal, situationskomik, web&technik um 23:16

Dienstag, 8. April 2008

Lachen ist gesund, das Feuer noch nicht ganz aus und ueberhaupt...

Dass Lachen die beste Medizin zur Stressreduzierung ist, haben Psychologen der Loma Linda University in Kalifornien mittels einer Studie nachgewiesen (s.Computerwoche). Na also, das ist doch mal eine tolle Meldung. Getrost das tun, was wirklich hilft: Lachen.

Sehr viel mehr bleibt einem ja im Moment angesichts des Fackeldebakels rund um die Olympischen Spiele auch nicht mehr übrig. Da geht das Ding aus und wird an der "Notlaterne" wieder entfacht, dann wird überlegt ob man den Fackellauf nicht ganz abbricht und überhaupt stehen die Spiele in China wohl nicht wirklich unter dem besten Stern.

Schade eigentlich, denn ursprünglich waren die Olympischen Spiele der Neuzeit - bekanntlich von Pierre de Coubertin ins Leben gerufen - in der Grundidee "der Völkerverständigung und dem sportlichen Vergleich" gewidmet. Irgendwie scheint diese romantische Vorstellung ein wenig aus dem Blickfeld der Verantwortlichen und auch der Welt ansich zu verschwinden. Sport hat irgendwie nicht wirklich was mit der politischen Ordnung oder Unordnung eines Staates zu tun. Zumindest nicht nach meiner persönlichen Definition von Sport. Und Leidtragende dieser ganzen Geschichte sind in erster Linie die Sportler. Da trainieren sie Jahre über Jahre, lassen sich punktgenau dopen, damit beim offiziellen Dopingtest auch bloß nichts mehr nachzuweisen ist und dann wären ihnen beinahe noch die ganzen Sponsorengelder flöten gegangen...

Ich gehe jetzt Abendessen und werde versuchen mich nicht weiter über die Welt zu wundern. Verstehe ich doch schon mich selbst manchmal nicht. Wie soll ich da die Welt verstehen... und das als Weltverstehet

Geschrieben von Nico Schuster in personal, the world around me um 17:13

Samstag, 5. April 2008

Tips & Tricks

Web 2.0 rules. Darum gibts jetzt auch ein Wiki zur Diplomarbeit, die sich ja ebenfalls um diese Thema dreht.

Da man sich ja so nebenher immer wieder mit diversen Dingen wie Formatvorlagen und Quellen etc... befassen muss, habe ich mir einfach mal gedacht, dass es gar nicht mal so doof wäre das ganze irgendwie zu konservieren.

Hier also der Link zum "DA Tips&Tricks" Wiki.

Geschrieben von Nico Schuster in personal, web&technik um 15:56

Die Weisheit des Tages

Meine persönliche Weisheit des Tages, die ich in Zukunft bei jedem Meeting mit Budget- und Kostenthematik anbringen werde, lautet:

Über Kosten spricht man nicht.
Kosten entwickeln sich!

Danke an Otti Fischer und seine Stammtischbrüder!

Geschrieben von Nico Schuster in personal, situationskomik, the world around me um 09:59

Dienstag, 1. April 2008

Und er kann es doch: Kochen :-)

Ich hab' es getan:

Bin am Samstag früh aufgestanden, war einkaufen und stand danach in der Küche um etwas indisches zu kochen.

Also es hat definitiv indisch geschmeckt. Es roch auch definitiv indisch und nachdem die Pfanne am Ende doch ziemlich leer war könnte man die Vermutung anstellen, dass es den Gästen auch geschmeckt hat.

Auf Nachfrage hier die Rezepte, die zwar allesamt ein wenig "angepasst" werden mussten, da nicht alle Zutaten aufzutreiben waren, aber der Kochfantasie sollen ja keine Grenzen gesetzt werden.

Chai:

<http://www.gesundheit.de/ernaehrung/richtig-trinken/chai-tee/>

Hähnchenbrust mit Chilli und Mandeln:

<http://www.themenmix.de/rezepte/asiatisch-haenchenbrust-chilli-mandeln.html>

Lassi, Reis, Salat und Ideen zum Rumspielen:

<http://www.cookacetic.de/indisch%20kochen.pdf>

Alles in allem ein schöner Abend in gemütlicher Runde. Danke für den Besuch und ich hoffe es hat geschmeckt

Geschrieben von Nico Schuster in india, personal um 19:08